

konjunktur- barometer großhandel

August 2025



konjunkturbarometer großhandel

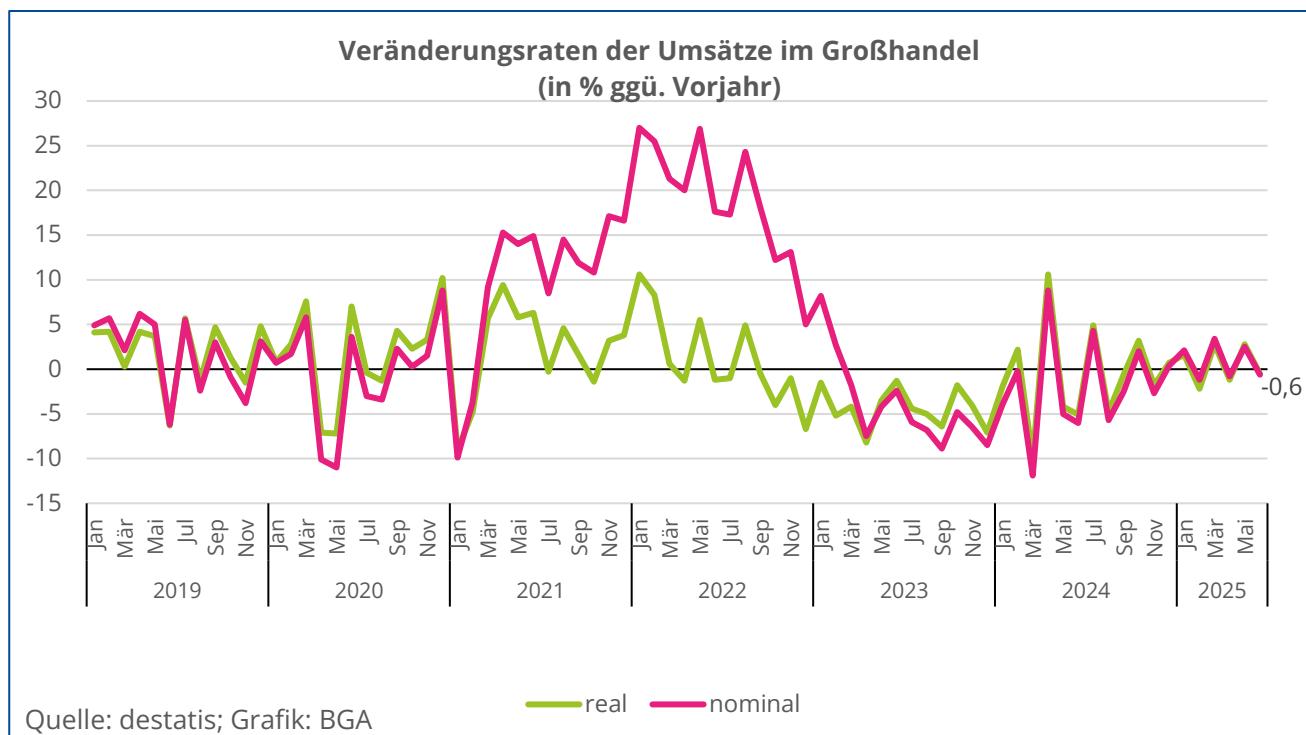
Der Großhandel kann sich aus seinem Tief nicht befreien. Die bereits zu Beginn des Jahres niedrig ausgefallenen Quartalszahlen liegen zur Jahreshälfte noch mal etwas näher an Null. Der **Großhandelsumsatz** lag im Juni 2025 nominal 0,6 Prozent und real 0,5 Prozent unter dem Niveau des Vorjahrs, nachdem diese noch zuletzt im Mai leicht angestiegen waren. Insgesamt befindet sich der Großhandel in einer Seitwärtsentwicklung mit ambivalenten Dynamiken in den einzelnen Teilbereichen: Während einige leicht zulegen konnten, stehen andere weiter unter Druck – vor allem aufgrund gestiegener Beschaffungskosten und anhaltender Unsicherheiten im internationalen Handel und der US-Außenhandelspolitik. Dies kommt in den schwachen Zahlen für das zweite Quartal zum Ausdruck, welche nominal bei 0,3 Prozent und real bei 0,4 Prozent zum Vorjahr liegen.

Geprägt wird diese Entwicklung durch die Entwicklung im **Produktionsverbindungshandel**, der mit Ausnahme des Großhandels für Geräte

der Informations- und Kommunikationstechnik negative Umsätze aufweist, welcher nominal -0,1 und real 5,2 Prozent über Vorjahresniveau liegt. Der Großhandel für landwirtschaftliche Grundstoffe verzeichnete Umsatzeinbußen nominal in Höhe von -6,3 und real von -8,2 Prozent. Insgesamt beziffern sich die Umsätze im Produktionsverbindungshandel im Juni nominal auf -4,6 und real auf -2,4 Prozent, ähnlich den Quartalszahlen. Diese belaufen sich auf nominal -3,3 und real -1,1 Prozent.

Der **Konsumgütergroßhandel** steht etwas besser dar. Dies Umsätze lagen im Juni insgesamt nominal bei 4,4 und real bei 2,0 Prozent. Geprägt wird diese Entwicklung vor allem vom Großhandel mit Ge- und Verbrauchsgütern, dessen Umsätze nominal um 4,4 Prozent und real um 3,4 Prozent über dem Vorjahr lagen. Mit Zuwächsen in Höhe von nominal 4,7 Prozent und real 2,2 Prozent fallen die Zahlen für das zweite Quartal höher als im ersten aus.

Die Grafik des Monats



Der Großhandel stagniert auf niedrigem Niveau, wie die **Grafik des Monats** zeigt. Das schwache Inlandsgeschäft kann nicht von dem

internationalen Handel aufgefangen werden, der sich ebenfalls in einer Seitwärtsentwicklung befindet. Seit mehr als einem Jahr schwanken

die Umsätze volatil um den Wert Null herum und ein neuer Aufschwung ist nach wie vor nicht absehbar. Faktoren dafür sind die anhaltende geopolitische Unsicherheit und zunehmend restriktive Handelspolitiken wie die der USA. Zudem steht der Großhandel durch hohe Einkaufspreise, hohe Transport- und

Energiekosten sowie neue Handelsbarrieren unter starkem Druck. Daher fordert der BGA einen Abbau der überbordenden Bürokratie und die Senkung der zu hohen Energie- und Lohnnebenkosten. Angebotsorientierte Strukturreformen könnten Potenziale freisetzen, die wieder Hoffnung auf Wachstum geben könnten.

entwicklung im großhandel

Großhandelsumsatz gesamt ¹	2023		2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	Jun	
Umsatz nominal	-4,1	-2,1	-1,3	-0,2	1,5	0,3	-0,8	2,4	-0,6	
Umsatz real	-4,3	-0,8	-0,6	0,8	0,8	0,4	-1,1	2,8	-0,5	

Produktionsverbindungshand- el ¹	2023		2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	Jun	
nominal	-9,0	-5,6	-4,2	-3,7	-0,8	-3,3	-6,2	1,2	-4,6	
Landwirtschaftl. Grundstoffe	-4,3	-4,9	-3,4	-2,7	-1,1	-1,1	3,0	-0,8	-6,3	
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	-4,8	-6,7	-7,2	-1,8	-1,6	0,7	-2,4	5,0	0,1	
Maschinen und Ausrüstungen	3,4	-6,7	-7,2	-6,6	-5,7	-2,4	-6,5	3,4	-3,5	
Sonstiger Großhandel	-14,4	-4,3	-2,4	-3,3	1,2	-5,2	-8,7	0,1	-6,1	
Real	-4,9	-2,6	-2,0	-0,5	-0,3	-1,1	-4,3	3,8	-2,4	
Landwirtschaftl. Grundstoffe	5,1	1,8	0,6	-1,5	-4,5	-4,2	-2,3	-2,5	-8,2	
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	-5,7	-3,2	-3,4	2,4	3,4	6,1	2,6	10,8	5,2	
Maschinen und Ausrüstungen	-3,4	-9,4	-7,6	-6,7	-5,9	-3,1	-7,1	2,5	-4,3	
Sonstiger Großhandel	-6,7	-0,4	0,5	0,8	1,0	-3,0	-6,8	2,6	-4,5	

Konsumgütergroßhandel ¹	2023		2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	Jun	
nominal	2,7	2,2	2,1	3,8	4,1	4,7	5,8	4,0	4,4	
Lebensmittel und Getränke	6,2	3,0	3,5	4,4	3,9	6,1	11,2	3,0	4,3	
Ge- und Verbrauchsgüter	1,1	2,3	1,1	3,4	4,3	3,1	0,1	5,0	4,4	
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-8,2	-4,1	-1,7	1,5	4,6	5,3	7,5	4,2	4,1	
real	-3,6	1,1	1,3	2,2	1,8	2,2	2,8	1,7	2,0	
Lebensmittel und Getränke	-3,6	1,4	2,4	1,9	-0,3	1,9	6,6	-1,0	0,3	
Ge- und Verbrauchsgüter	-2,7	1,5	0,6	2,5	3,5	2,1	-0,8	3,9	3,4	
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-11,0	-3,2	-1,6	0,6	3,1	3,8	5,9	2,9	2,4	

Beschäftigung	2023	2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	
insgesamt (in Tsd.) ²	2.010	1.995	1.995	1.982	1.976	1.965	1.972	1.967	1.954
Veränderung in % ¹	0,8	-0,8	-0,8	-1,8	-1,0	-1,6	-1,4	-1,4	-2,1

ifo-Geschäftsclima-Index Großhandel ³	2023	2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug
Großhandel, Gesamtindex	-30	-35,5	-31,9	-35,5	-29,2	-24,2	-19,1	-19,2	-17,6
Geschäftslage	-19,6	-36,1	-29,6	-36,1	-29,0	-27,6	-23,6	-22,0	-19,3
Geschäftserwartungen	-39,9	-34,8	-34,3	-34,8	-29,5	-20,7	-14,5	-16,4	-15,9

Auftragseingang	2023	2024				2025			
	(Volumen) ¹	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai
Industrie	-3,7	-2,6	1,7	0,1	2,4	5,0	6,5	6,8	1,7
Inland	-4,5	-4,7	0,5	-0,6	1,8	-0,6	7,1	-0,9	-7,9
Ausland	-3,1	-1,2	2,6	0,8	2,8	9,0	6,0	12,2	8,7
Vorleistungsgüterproduktion	-9,3	-5,8	-3,3	-3,1	1,1	-1,4	-0,7	-5,4	1,9
Inland	-8,4	-8,8	-3,9	-9,1	-1	-4,3	-2,1	-4,6	-6,3
Ausland	-10,5	-2,5	0,3	3,5	3,3	1,5	0,5	-6,1	10,1
Investitionsgüterproduktion	0,5	-0,7	6,5	2,7	3	10,5	12,6	17,0	1,9
Inland	0,4	-1	5,1	7,3	4,5	3,0	17,2	1,7	-9,9
Ausland	0,5	-0,5	5,6	1,2	2,3	14,9	10,2	25,7	8,9
Konsumgüterproduktion	-4,1	-1,7	-4,4	-2,3	3,3	-1,5	-1,0	-3,7	0,3
Inland	-9,1	-3	-2,6	-3,2	1,8	1,5	1,1	5,6	-2,2
Ausland	-0,7	-1	-5,3	-1,6	4,3	-3,1	-2,3	-8,7	1,8

allgemeine wirtschaftsdaten

Produktionsindex ¹	2023	2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	Jun
Produzierendes Gewerbe insg.	-1,7	-4,5	-4,4	-2,9	-2,2	-2,0	-2,1	-0,2	-3,6
Baugewerbe	-1,1	-3,2	-4,6	-1,1	-2,9	-2,0	-1,1	-2,5	-2,5
Energie	-14,1	-3,2	1,9	-3,2	-0,4	3,8	-2,1	6,1	8,0
Industrieproduktion	-0,6	-4,9	-4,8	-3,3	-2,2	-2,5	-2,4	-0,3	-4,7
Vorleistungsgüter	-5,8	-5,1	-6,2	-3,4	-2,8	-3,6	-2,9	-2,7	-5,2
Investitionsgüter	5,2	-5,6	-4,4	-4,2	-2,7	-2,4	-3,2	1,0	-4,6
Gebrauchsgüter	-7,4	-6,2	-7,7	-2,9	-3,1	-3,6	-1,3	2,1	-10,5
Verbrauchsgüter	-4,5	-1,2	-1,6	-0,1	0,7	-0,1	1,1	1,2	-2,4

Ifo-Geschäftsclimate-Index	2023	2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug
Gesamtindex	86,3	84,7	85,4	84,7	85,7	87,6	88,4	88,4	89,0
Geschäftslage	88,5	85,1	84,4	85,1	85,6	86,2	86,2	86,5	86,4
Geschäftserwartungen	84,1	84,4	86,3	84,4	85,8	89,0	90,6	90,8	91,6

ZEW-Konjunkturerwartungen	2023	2024			2025				
	Ges,	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug
Lage Eurozone	-62,7	-55,0	-40,4	-55,0	-48,2	-41,3	-30,7	-24,2	-31,2
Lage Deutschland	-77,1	-93,1	-84,5	-93,1	-88,7	-78,4	-72,0	-59,5	-68,6
Erwartungen Eurozone	23,0	17,0	9,3	17,0	25,3	9,5	35,3	36,1	25,1
Erwartungen Deutschland	12,8	15,7	3,6	15,7	29,3	19,6	47,5	57,7	34,7

GfK-Konsumklima	2023	2024			2025				
	Ges,	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug
Konsumklima ⁴	-27,6	-19,9	-21,2	-8,6	-23,5	-20,3	-20,3	-21,7	-23,6
Konjunkturerwartung	-6,9	-0,225	0,7	-1,0	2,5	13,5	20,1	10,1	2,7
Einkommenserwartung	-8,8	0,925	-6,9	3,9	-3,2	9,2	12,8	15,2	4,1
Anschaff.- & Konsumneig.	7,3	1,5	12	-5,4	-9,2	-5,8	-6,2	-9,2	-10,1

Logistik	2023	2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1. Q.	2.Q.	Mai	Jun	Jul
LKW-Maut-Fahrleistungsindex ¹	-1,7	-0,3	0,4	0,6	-0,7	-0,6	2,2	-3,7	1,1
RWI/ISL-Containerumschlag-Index	131,5	132,6	136,1	136,6	133,9	139,7	140,4	139,6	-

Arbeitsmarkt ²	2023	2024				2025			
	Ges.	Ges.	3.Q	4.Q.	1. Q.		Mai	Jun	Jul
Arbeitslose (in 1000)	2.609	2.793	2.829	2.793	2.983	2.922	2.919	2.914	2.979
Erwerbstätige ⁵ (in 1000)	46.011	45.895	45.953	45.895	45.653	45.900	46.009	46.020	-
Sozialversicherungspflichtige	34.790	35.222	35.224	35.222	34.848	-	34.910	-	-

Außenhandel	2023	2024				2025			
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Apr	Mai	Jun
Ausfuhr in Mrd.	1.589	1563,6	383,9	378,6	395,1	390,6	131,6	130,3	128,7
Ausfuhr Entwicklung ¹	-2,0	-0,9	0,5	-1,8	0,5	-0,8	-5,0	2,9	0,1
Einfuhr in Mrd.	1.353	1321,1	327,9	329,6	340,6	341,4	115,8	112,5	113,1
Einfuhr Entwicklung ¹	-10,1	-2,5	0,3	0,5	4,8	4,1	0,4	5,9	5,9

Preisniveau	2023		2024		2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1. Q.	2.Q.	Mai	Jun	Jul
Verbraucherpreise ¹	5,9	2,3	1,9	2,3	2,2	2,1	2,1	2,0	2,0
Großhandelspreise ¹	-0,5	-1,2	-0,9	-0,4	1,2	0,7	0,4	0,9	0,5
Einfuhrpreise ¹	-6,5	-1,1	0,4	0,6	2,9	-1,0	-1,1	-1,4	-
Ausfuhrpreise ¹	0,6	0,2	0,6	1,2	2,3	0,9	1,0	0,7	-
Erzeugerpreise ¹	0,2	-1,8	-1	3,2	3,4	2,9	-1,2	-1,3	-1,5

Energie	2023		2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug	
Brent-Rohölpreise ⁶	81,71	74,64	71,66	74,64	74,02	65,9	67,92	67,24	67,10	

Wechselkurs Euro	2023		2024			2025				
	Ges.	Ges.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug	
EUR / USD	1,08	1,04	1,09	1,04	1,06	1,15	1,17	1,16	1,17	
EUR / YEN	157,7	162,1	162,5	162,1	159,9	164,8	168,3	170,8	172,1	

Aktienmärkte ⁸	in %	in %	2024		2025				
	2023 ⁷	2024 ⁷	3.Q.	4.Q.	1.Q.	2.Q.	Jun	Jul	Aug
DAX	20,8	18,9	5,2	3,6	4,3	5,2	-1,0	1,2	1,1
Dow-Jones 30 Ind.	15,0	12,6	7,4	0,5	-0,7	2,6	1,1	-0,8	0,9
Nasdaq Com.	43,5	28,6	0,2	6,2	-3,3	16,0	4,8	0,9	1,5
Nikkei 225	40,5	19,2	-2,3	2,0	-1,1	10,1	5,3	1,0	3,4

¹ Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %; ² Monatsdurchschnitt; Daten als Hochrechnung zum Basisjahr 2015=100 ³ Salden aus den Anteilen positiver und negativer Einschätzung: Ein Wert von -12 bedeutet, dass 12 Prozent der Befragten die Lage als negativ beurteilten, saisonbereinigt;

⁴ GFK-Konsumklimaindikator. Konsumklima: seine wesentlichen Einflussfaktoren sind Einkommenserwartung und die Anschaffungsneigung; ⁵ Erwerbstätige nicht saisonbereinigt; ⁶ UK-Brent, Monatsdurchschnittswerte, Dollar pro Barrel; ⁷ Veränderung in Prozent gegenüber dem Schlusskurs am 31.12 des Vorjahres;

⁸ Monate: prozentuale Veränderung zum Monatsanfang und -ende, Quartale: prozentuale Veränderung im Quartal zum Quartalsanfang, *Prognose.

**Bundesverband Großhandel,
Außenhandel, Dienstleistungen e.V.**

Am Weidendamm 1A
10117 Berlin
Telefon: 030 59 00 99 570
Telefax: 030 59 00 99 519

Ansprechpartner:

Michael Alber
Geschäftsführer
Volkswirtschaft und Finanzen
michael.alber@bga.de

Johannes Golgath
Volkswirtschaft und Finanzen
johannes.golgath@bga.de